



Beschluss des Stadtrats

vom 6. Oktober 2021

Nr. 1018/2021

Stadtentwicklung und Organisation und Informatik, Digitalisierungsprogramm «Digi+», Genehmigung «Digital-Pakt Zürich»

IDG-Status: öffentlich

1. Zweck der Vorlage

Mit dieser Vorlage genehmigt der Stadtrat den «Digital-Pakt Zürich». Damit setzt er ein deutliches Zeichen für die hohe Priorität der kontinuierlichen Digitalisierung der Zürcher Stadtverwaltung im Sinne einer «proaktiven» Informatik. Der Stadtrat stellt mit dem «Digital-Pakt Zürich» den Führungspersonen der Departemente und Dienstabteilungen Leitlinien für die digitale Transformation zur Verfügung.

2. Ausgangslage

Der Stadtrat genehmigte am 19. Mai 2021 das Digitalisierungsprogramm «Digi+» (Stadtratsbeschluss [STRB] Nr. 464/2021). Das Programm «Digi+» hat den Anspruch, das Digitalisierungsniveau in der gesamten Stadtverwaltung anzuheben. Die Leitung des Programms wird gemeinsam verantwortet durch die Direktorin Stadtentwicklung (STEZ) und den Direktor Organisation und Informatik (OIZ), den Leiter Smart City Zürich und der Leiterin Kunden OIZ. Die strategische Steuerung erfolgt durch den Stadtrat.

Die dreizehn Massnahmen des Programms werden gemeinsam von Mitarbeitenden von STEZ und OIZ umgesetzt, um den technischen und kulturellen Aspekten von Digitalisierungsvorhaben Rechnung zu tragen.

Diese Vorlage ist das Ergebnis der Projektarbeit zur Massnahme «Digital-Pakt Zürich», mit dem alle laufenden und künftigen Digitalisierungsvorhaben der Stadtverwaltung Leitlinien für ihre Umsetzung erhalten.

3. Nutzen und Ziele des «Digital-Pakt Zürich»

Mit dem «Digital-Pakt Zürich» unterstreicht der Stadtrat sein Engagement für eine konsequente Digitalisierung der Stadtverwaltung in ihrer Rolle als Dienstleisterin und attraktive Arbeitgeberin.

Die im «Digital-Pakt Zürich» formulierten Grundsätze sind Leitlinien für Führungskräfte, mit denen sie eine gemeinsame Haltung und ein Verständnis der Veränderungsprozesse im Kontext der digitalen Transformation – samt ihren Chancen und Herausforderungen – einnehmen können.

Mit dem «Digital-Pakt Zürich» wird den vielfältigen Bedürfnissen der Dienstabteilungen und Departemente sowie ihrem unterschiedlichen Entwicklungsgrad der Digitalisierung Rechnung



2/4

getragen. Damit ist eine Grundlage geschaffen, um die Digitalisierung in der gesamten Verwaltung zu unterstützen und dabei die Zusammenarbeit der Akteure für effiziente und nutzenstiftende Innovationen zu fördern.

4. Vorgehen

Für die Erarbeitung des «Digital-Pakt Zürich» wurde im Wissen um die Vielfalt der Dienstabteilungen in Bezug auf ihren Leistungsauftrag und aktuellen Stand der eigenen Digitalisierungsvorhaben sichergestellt, dass alle Dienstabteilungen ihre Perspektive einbringen können. Um eine breite Akzeptanz des Projekts kontinuierlich aufzubauen, wurden im Verlauf des Erarbeitungsprozesses von Mai bis September 2021 in diversen Formaten fortlaufend ausgewählte Personen und Gremien aus der Stadtverwaltung eingebunden.

5. «Digital-Pakt Zürich»

Der «Digital-Pakt Zürich» im Wortlaut:

«Der Stadtrat setzt mit dem «Digital-Pakt Zürich» gemeinsam mit den Dienstchefinnen und Dienstchefs sowie den Departementssekretärinnen und Departementssekretären ein deutliches Signal für eine aktive Gestaltung der Digitalisierung in der Zürcher Stadtverwaltung:

- Wir betrachten die Digitalisierung als eine langfristige Aufgabe mit hoher Priorität, um die erfolgreiche Entwicklung der Zürcher Stadtverwaltung als Dienstleisterin und als attraktive Arbeitgeberin fortzusetzen.
- Wir nehmen eine für alle Mitarbeitenden spürbare, gemeinsame und verpflichtende Haltung ein, um die Digitalisierung weiter voranzutreiben.
- Wir stellen unter Berücksichtigung der vielfältigen Bedürfnisse der Dienstabteilungen und Departemente die Rahmenbedingungen sicher, damit wir gemeinsam die Chancen der Digitalisierung nutzen können.

Deshalb engagieren wir uns gemeinsam für

- **eine aktive Führung in der Digitalisierung.**

Als Führungspersonen nutzen, ermöglichen und prägen wir den digitalen Wandel in unserer täglichen Arbeit. Wir setzen uns aktiv mit der Digitalisierung unserer Organisation und ihren Prozessen auseinander und sind offen für innovative Ideen. Im Einklang mit unseren Führungsgrundsätzen handeln wir auch in der Digitalisierung vorausschauend, indem wir Handlungsspielräume nutzen und diese auch unseren Mitarbeitenden gewähren.

- **eine offene Zusammenarbeit.**

Wir rücken einen kontinuierlichen abteilungsübergreifenden Austausch in den Vordergrund. Unsere Digitalisierungsvorhaben kommunizieren wir frühzeitig und teilen unsere Erfahrungen aus deren Umsetzung. So lernen wir voneinander und profitieren von Synergien.



3/4

– **eine gemeinsame digitale Lernkultur.**

Wir sehen die Potenziale digitaler Prozesse und Anwendungen und sind bereit, Veränderungen und Innovationen zuzulassen, die unsere Routinen herausfordern können. Wir sind uns bewusst, dass Fehler in der täglichen Arbeit dazugehören, lernen gemeinsam daraus und suchen neue Lösungswege.

– **eine konsequente Nutzerorientierung.**

Wir wissen, dass Digitalisierungsvorhaben komplex sein können. Umso mehr setzen wir uns dafür ein, pragmatisch vorzugehen und die Nutzenden bei unseren Vorhaben ins Zentrum zu stellen. Wir treiben die Digitalisierung dort voran, wo sie Nutzen stiftet und stellen dabei sicher, dass unsere städtischen Angebote alle Menschen und Organisationen in Zürich erreichen.

– **einen bewussten Umgang mit Bedenken.**

Wir sind uns bewusst, dass die Digitalisierung Unsicherheiten auslösen kann. Wir stellen eine aktive Kommunikation und Orientierung sicher, geben Bedenken Raum und nehmen diese ernst.

– **eine zielgerichtete Bereitstellung der notwendigen Ressourcen.**

Wir verstehen die Digitalisierung als einen kontinuierlichen Prozess und nutzen die intern zur Verfügung stehenden Angebote für eine individuelle Begleitung unserer Vorhaben. Wir sorgen für angemessene Ressourcen und Know-how in unseren Dienstabteilungen und Departementen, um die Digitalisierung nach unseren Bedürfnissen zu gestalten. Erzielte Effizienzgewinne verwenden wir, um die Qualität unserer Angebote zu steigern oder Ressourcen einzusparen.

– **einen wirkungsvollen Einbezug aller Mitarbeitenden.**

Wir wissen, dass der Einbezug aller Beteiligten der Schlüssel für eine erfolgreiche Digitalisierung ist. Deshalb definieren wir Ziele gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden und kommunizieren unsere Erwartungen klar. Wir verpflichten uns, Mitarbeitende sämtlicher Hierarchiestufen beim Erwerb von relevanten digitalen Fähigkeiten und Kenntnissen zu unterstützen, damit sie in ihrem Arbeitsumfeld von der Digitalisierung profitieren können.

6. Lancierung und Kommunikation

Die Digitalisierung ist ein kontinuierlicher Prozess, der die Arbeit in der Stadtverwaltung über Jahre prägen wird. Daher soll auch der «Digital-Pakt Zürich» ein langlebiges Dokument sein, dessen Grundsätze für Führungspersonen und Mitarbeitende heute und in Zukunft eine Handlungsanleitung darstellen. Im Sinne eines symbolischen Aktes soll «Digital-Pakt Zürich» gemeinsam von Stadtrat und Dienstchefinnen und Dienstchefs sowie den Departementssekretärinnen und Departementssekretären unterzeichnet werden. Sowohl die Lancierung des «Digital-Pakt Zürich» als auch die langfristige Beschäftigung wird mit den Inhalten durch ein Kommunikationskonzept unterstützt. Ziel ist die Sicherstellung einer Kenntnisnahme und kontinuierliche Auseinandersetzung mit den Aussagen im «Digital-Pakt Zürich» durch die Stadtverwaltung von heute und morgen.



4/4

Auf den im Einvernehmen mit dem Vorsteher des Finanzdepartements gestellten Antrag der Stadtpräsidentin beschliesst der Stadtrat:

1. Der «Digital-Pakt Zürich» gemäss Kapitel 5 wird genehmigt.
2. Die Dienstchefinnen und Dienstchefs sowie die Departementssekretärinnen und Departementssekretäre werden beauftragt, ihre Digitalisierungsvorhaben mit den Grundsätzen aus dem «Digital-Pakt Zürich» abzugleichen und bei Bedarf anzupassen.
3. Mitteilung an die Departementsvorstehenden, Departementssekretärinnen und Departementssekretäre, Dienstabteilungen, die Stadtschreiberin und den Rechtskonsulenten.

Im Namen des Stadtrats
Die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti